

Inhalt

Öcalan ist überall! Ein Vorwort von Stephan Lessenich	13
1 Einleitung	16
Die PKK hat es nicht bis nach Hersbruck geschafft, das PKK-Verbot hingegen schon	16
Alltag und Absurdität der Repression	24
2 Kurd:innen in Deutschland: Geflohen vor Krieg und Verfolgung	31
Nach der Jahrtausendwende: Neue Fluchtgründe entstehen	38
3 Die kurdische Freiheitsbewegung und die PKK: Ein Produkt der Selbstverteidigung	42
Die Ursprünge der PKK	43
Vom bewaffneten Kampf zur vielgestaltigen Volksbewegung	48
PKK – eine Terrororganisation?	50
4 Schützenhilfe für die Türkei: Die Verfolgung der kurdischen Bewegung beginnt	54
Die Anfänge der kurdischen Freiheitsbewegung in Deutschland	55
Ein mysteriöser Mord in Schweden	57

Die PKK wird zum »Hauptfeind der inneren Sicherheit«	59
Ein Hamburger Kurde im größten Strafprozess der deutschen Geschichte	62
5 Ein Bewegungsverbot, das ein Vereinsverbot sein will:	
Die PKK wird in die Illegalität gedrängt	71
Juristische Hintergründe des PKK-Betätigungsverbots	73
Geopolitische Gründe des »PKK-Verbots«	77
Das »PKK-Verbot« als Startpunkt einer Eskalationsspirale	78
6 Politisches Strafrecht gegen Kader der PKK	83
Kriminalisierung nach allen Regeln des politischen Strafrechts	86
Sonderbedingungen auch in Haft	90
Ein Paragraf aus Zeiten des Kaiserreichs	94
Ein Wille zu verfolgen, ein Wille zu verurteilen	96
7 Gewandelte Bewegung. Fortgesetzte Repression	99
Der »Paradigmenwechsel« der kurdischen Freiheitsbewegung	102
Warum die Repression nicht endet	106
8 »Die Bücher, die sie beschlagnahmten, haben sie auf den Müll geworfen«	112
Jeglicher kultureller Ausdruck ist verdächtig	116
Kurdische Medien im Fadenkreuz	118
9 Asyl- und Ausländerrecht als Mittel der politischen Repression. Ein Gastbeitrag von Heike Geisweid	125
Ausweisung und Abschiebung	127

Einbürgerungsverweigerung und Entzug der Einbürgerung	130
Kein Flüchtlingsschutz für Kurd:innen	133
10 Die Repression fordert ihre Toten – auch in Deutschland	137
Die Toten der kurdischen Freiheitsbewegung in Deutschland	139
Bedroht durch Geheimdienste und Faschist:innen	142
Geflohen aus Kurdistan, erschossen von der deutschen Polizei	144
11 Kurze Chance auf Aufhebung des PKK-Betätigungsverbots	148
Auf dem Weg zum Frieden in Kurdistan?	150
Das PKK-Verbot wackelt	152
Gewalt statt Dialog	154
12 Das Repressionskarussell dreht sich weiter	157
Endlose Ausweitung unter dem Deckmantel des PKK-Verbots	159
Ausreisesperren und Sorgerechtsentzug als »Terrorbekämpfung«	164
13 Verfolgt über Grenzen hinweg	168
Wenn der Geheimdienst über die Zukunft entscheidet	169
Eine Frage der Geopolitik	173
14 »Kurdisch sein bedeutet widerständig sein«	177
Das Recht als Waffe zur Selbstverteidigung	178
Vielfältiger Protest, vielfältiger Widerstand	181
Praktizierte Solidarität: Der Verein AZADI entsteht	185
Mit dem Recht in die Offensive	186

15 Ein deutsches Demokratiedefizit	189
Die PKK ist keine Terrororganisation	190
Die ökonomischen und demokratischen Schäden des PKK-Verbots	195
Die Chancen der Entkriminalisierung	198
Der Kampf der Kurd:innen um die Existenz und ein freies Leben. Ein Nachwort von Duran Kalkan	201
Abkürzungsverzeichnis	209
Quellen	212